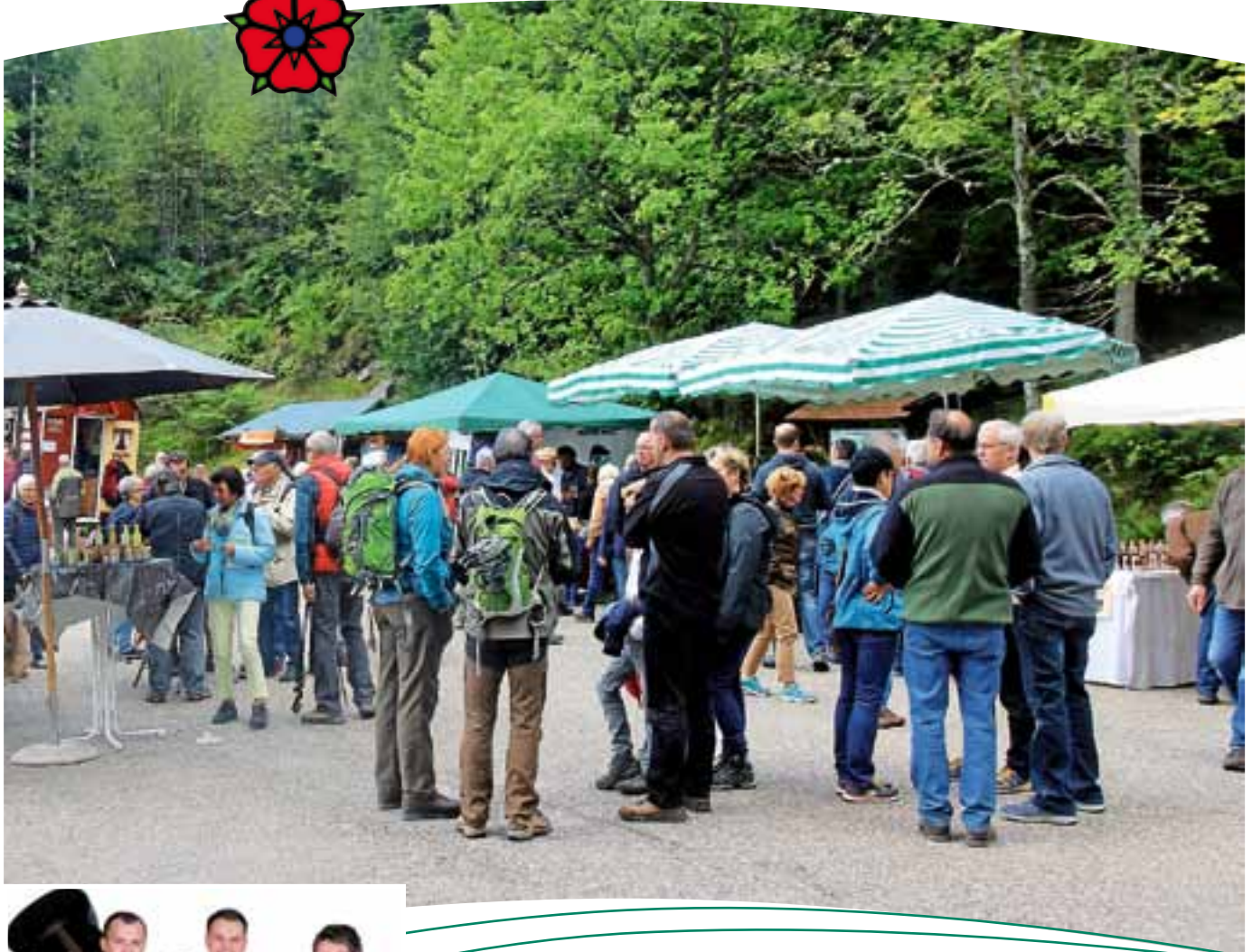


# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 35

Donnerstag, 30. August 2018



INFOZENTRUM KALTENBRONN

## Naturpark-Markt

Schwarzwälder Spezialitäten von über 30 Anbietern  
und viele Angebote am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

→ weiter Seite 4

### Sportfest

von Freitag bis Sonntag  
beim FCA in Reichental  
mit Turnieren und Musik

→ weiter Seiten 16 und 17

### Dampfzugfahrt

mit historischer Eisenbahn  
am Sonntag um 10.23 Uhr  
ab Gernsbacher Bahnhof

→ weiter Seite 3

### Kunstweg-Führung

durch das Reichenbachtal  
am Sonntag um 11.30 Uhr,  
Treffpunkt am Wegbeginn

→ weiter Seite 5

### Kurkonzert

mit den Alphornbläsern  
und dem Eichbaum-Trio  
am Mittwoch um 19 Uhr

→ weiter Seite 14

# Neue Chancen für Pfeiderer-Areal-Entwicklung

**D**ie Firmengruppe Krause hat sich überraschend an Bürgermeister Christ gewandt. In einem Schreiben signalisiert sie die Bereitschaft, mit der Stadtverwaltung in Gespräche einzutreten und in diesem Zusammenhang sowohl über die Nutzung als auch über den Sanierungsumfang zu sprechen. Hintergrund ist, dass die Firmengruppe über einen Kaufvertrag über das Pfeiderer-Areal verfügt und dieses entwickeln möchte.

„Es tut sich was! Damit geht die Firmengruppe Krause einen Schritt auf die Stadt Gernsbach zu. Dies sollten wir nutzen und in Verhandlungen gehen. Wir wollen klare städtebauliche Ziele festlegen“, so Julian Christs Reaktion auf das aktuelle Anschreiben.

„Dabei müssen wir ergebnisoffen bleiben und die Interessen der Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger stets im Auge behalten,“ betont der Gernsbacher Bürgermeister und macht weiter deutlich, dass die Stadt eigene Forderungen an die Entwicklung des Geländes stellen wird: „Wir stimmen nicht um jeden Preis zu. Es muss eine belastbare Lösung



*In die Sanierung und städtebauliche Nutzung des Pfeiderer-Areals ist wieder Bewegung gekommen.*

*Foto: Compusign, Joachim Gerstner*

gefunden werden, die zum einen sicherstellt, dass vom Gelände des Pfeiderer-Areals keine gesundheitliche Gefahr für Mensch und Tier ausgeht und zum anderen, dass beim städtebaulichen Nutzungskonzept eine ganzheitliche Nutzung angestrebt wird, die auch dringend benötigten Wohnraum schafft.“

Julian Christ abschließend: „Ich hoffe, dass der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung der Stadtverwaltung Gernsbach das Mandat für Verhandlungen mit der Krause-Gruppe erteilt, damit es endlich vorwärts gehen kann. Die Menschen in Gernsbach haben zu Recht den Anspruch, dass etwas passiert.“

## LEADER-PROGRAMM: JETZT INFORMIEREN

# Fördermittel für gute Ideen erhalten



**S**eit dem 24. August können sich Menschen mit kreativen Ideen und Gestaltungswillen, die in ihrer Region etwas bewegen möchten, wieder bei der LEADER-Aktionsgruppe Mittelbaden um Fördermittel bewerben. Am Mittwoch, 12. September, gibt es dazu einen Beratungstermin in der Ebersteinhalle Obertsrot.

„Die private Initiative in unserer Region ist groß, viele Bürger möchten etwas bewegen“, so Dr. Antje Wurz vom LEADER-Regionalmanagement. „Nur wissen viele nicht, wie sie die Umsetzung ihrer Ideen finanziell meistern können. Hier setzen wir mit unseren Fördermitteln an.“ Der Aufruf richtet sich nur an private Antragsteller wie natürliche Personen, Vereine und kleine Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitern. „Auch Vereine können Projekte realisieren

und dabei Spenden, kommunale und LEADER-Mittel miteinander kombinieren. Hier beraten wir gerne“, bekräftigt die Regionalmanagerin.

Erneut stellt der Verein Projektideen zur Verbesserung des Zusammenlebens und der Lebensqualität in unseren Dörfern in den Fokus, ebenso wie Vorhaben zum Klima- und Ressourcenschutz. Aber auch Projektideen aus dem Themenbereich Naturschutz- und Landschaftspflege oder Kulturprojekte können gefördert werden. Ausgeschlossen sind in diesem Projektaufruf touristische Projekte.

Insgesamt stehen 250.000 Euro an EU-Mitteln sowie ergänzend Fördermittel aus dem Haushalt des Landes Baden-Württemberg bereit, der Stichtag für die Einreichung der Projekte ist der 28. September 2018.

Welche Ideen gefördert werden können, darüber gibt die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e. V. Auskunft. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass das Vorhaben im geographisch festgelegten Gebiet der LEADER-Region umgesetzt wird und die Ziele der regionalen Entwicklung unterstützt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen, das Angebot „Regionalmanagement vor Ort“ zu nutzen. Dazu kommt das Team der LEADER-Geschäftsstelle vor Ort, um umfassend über das LEADER-Programm und seine Fördermöglichkeiten zu informieren und Projekt- und Antragsberatung durchzuführen. In Gernsbach findet die Beratung am Mittwoch, 12. September, 14 bis 18.30 Uhr, im Foyer der Ebersteinhalle in Obertsrot statt. Nähere Informationen unter <http://www.leader-mittelbaden.de>



# Historische Ortsbegehung im Stadtteil Obertsrot

**A**m Sonntag, 9. September, findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Der Turnverein Obertsrot wird von 13 bis 18 Uhr das Kirchl (St. Erhard-Kapelle) bewirten. Neben einer reichhaltigen Kuchenauswahl wird auch eine Kleinigkeit zum Vesper angeboten. Das Motto des Tages „Entdecken, was uns verbindet“ wird inhaltlich bei einer Ortsbegehung mit Hubert Götz aufgenommen.

Wer schon einmal bei einer seiner Führungen dabei war, kann ahnen, dass Götz wieder viele spannende Informationen zusammengetragen hat. Was könnte sich hinter diesem Thema verbergen? Gibt es in einem solch kleinen Ort überhaupt Ansatzpunkte?

Überraschenderweise ließen sich bei intensiver Recherche interessante Bezüge finden. So dürfen die Besucher gespannt sein, was Obertsrot zum Beispiel mit Frankreich, Italien und sogar dem Orient zu tun hat. Es werden Originalschauplätze besucht, Gebäude, Menschen und Pflanzen in den Mittelpunkt gerückt.



Bei genauem Hinsehen kann man erahnen, wo das Bild aufgenommen wurde. Was darauf zu sehen ist, erfahren die Teilnehmer der Ortsbegehung. Foto: privat

Wann immer möglich, werden alte Fotografien das Erzählte veranschaulichen.

Hubert Götz hat den Nachmittag sorgfältig vorbereitet und wird in seiner leben-

digen Vortragsweise einen kurzweiligen, rund zweistündigen Rundgang gestalten. Beginn ist um 14.30 Uhr am Kirchl. Der Turnverein Obertsrot freut sich über zahlreiche Besucher.

## ULMER EISENBAHNFREUNDE

# Nostalgische Dampfzugfahrt auf der Murgtalbahn

**D**ie Ulmer Eisenbahnfreunde, Sektion Ettlingen, bieten am Sonntag, 2. September, wieder eine nostalgische Zugfahrt vom Karlsruher Hauptbahnhof durch das landschaftlich wunderschöne Murgtal bis nach Baiersbronn an. An diesem Tag findet dort als zusätzlicher Höhepunkt das Bahnhofsfest statt.

Der gemütliche rote Speisewagen und die historischen Personenwagen Bye 655 und Bye 667 werden von der badischen Dampflokomotive 751118 gezogen. Ab Karlsruhe Hauptbahnhof um 9 Uhr geht es vom Rheintal über Brücken und durch viele Tunnel hinauf nach Baiersbronn und abends wieder zurück. Über Gernsbach Bahnhof (10.23 Uhr) erreicht der Zug Baiersbronn um 12.10 Uhr.

Die Rückfahrt von Baiersbronn nach Karlsruhe beginnt um 16.47 Uhr und erreicht Gernsbach um 18.12 Uhr. Es gelten die UEF-Dampfzugfahrkarten

(Verkauf nur im Zug) sowie die KVV-Regio-Tickets, das Baden-Württemberg-Ticket sowie das Wochenend-Ticket der DB (kein Verkauf im Dampfzug!) mit einem zusätzlichen UEF-Dampf-Zuschlag.

Wegen der nötigen Aufarbeitung des Gepäckwagens ist eine Fahrradbeförderung 2018 leider nicht möglich. Ausführliche Informationen unter [www.murgtal-dampfzug.de](http://www.murgtal-dampfzug.de).



Der Dampfzug mit der badischen Personenzuglokomotive 751118 fährt am 2. September zum vorletzten Mal in diesem Jahr nach Baiersbronn. Foto: Daniel Saabourg

# Regionale Spezialitäten und attraktives Programm

Nach dem überwältigenden Erfolg im letzten Jahr zum zehnjährigen Jubiläum des Infozentrums Kaltenbronn erwarten die Leiterin Kristina Schreier und ihre Mitarbeiter zusammen mit dem mitveranstaltenden Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord am Sonntag, 2. September, wieder die Marktleute aus dem Naturpark mit ihren vielfältigen Gaumengenüssen aus dem Schwarzwald.

„Über 30 Marktstände werden hier von 11 bis 18 Uhr aufgebaut sein“, freut sich Kristina Schreier. Ob Wildsalami, Holzofenbrot, Käsevielfalt, Ziegenwurst, Honig, Marmeladen, Wein, Säfte von Streuobstwiesen oder Spirituosen - für jeden Geschmack und jede Einkaufstasche ist etwas dabei. Auch die Badischen Jäger, Kreisverein Rastatt/Baden-Baden, sind mit einem Stand vertreten und bieten Wildspezialitäten an. Der gemeinsame Stand der LEADER-Regionen Mittelbaden und Nordschwarzwald informiert über Förderprojekte im Ländlichen Raum. Außerdem können die Besucher hier an einem Preisrätsel teilnehmen und Preise gewinnen.

Begleitet wird der Naturpark-Markt von attraktiven Programmpunkten. In der Dauerausstellung des Infozentrums mit seinen vielfältigen Exponaten rund um



Eine große Vielfalt an regionalen Produkten erwartet die Besucher beim Naturpark-Markt am Sonntag auf dem Kaltenbronn. Foto: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Wald, Natur und Tierleben und seinen interaktiven Multimediapräsentationen wird es einen Tag der offenen Tür geben.

In der Sonderausstellung „Und wenn der Wolf kommt? Alte Mythen und neue Erfahrungen“ findet ein Familientag mit Erzählungen zum Wolf und einem Bastelangebot für Kinder statt. Der Eintritt in die Sonderausstellung kostet an diesem Tag nur 1 Euro.

Wer nicht nur über den Markt und durch die Ausstellungen schlendern möchte,

für den gibt es zwei geführte Wanderungen. Um 11 Uhr führt eine Tour ins faszinierende Hohlohmoor mit seiner einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt. Ein Stück des Wegs geht über einen uralten Bohlenweg und der Hohlohturm lockt mit seinem Ausblick. Auf der zweiten Tour „Mit Lupus durch den Sommer“ um 13 Uhr geht es bei einer Runde durch den Wald um das Leben der Wölfe. Start für beide Touren ist am Infozentrum, um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 655197.

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Neue DVDs für Kinder

**Völlig von der Wolle \*** (Animationsfilm): Die Schafe leben glücklich und zufrieden, bis sich neben ihrer Weide ein Rudel Wölfe niederlässt.

**Bigfoot Junior \*** (Animationsfilm): Adam findet heraus, dass sein Vater der legendäre Bigfoot ist.

**Ich, einfach unverbesserlich 3 \*** (Animationsfilm): Ex-Bösewicht Gru wird von der „Anti-Verbrecher-Liga“ gefeuert und das trifft ihn hart.

**Ballerina - Gib deinen Traum niemals auf \*** (Animationsfilm): Félicie lebt in einem Waisenhaus und darf dort ihren Traum, Tänzerin zu werden, nicht verwirklichen.

**Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf \*** (Animationsfilm): Die Schlümpfe rennen durch den unheimlichen Wald auf der Suche nach magischen Kreaturen.

**Ferdinand geht stierisch ab \*** (Animationsfilm): Stier Ferdinand wird für eine gefährliche Bestie gehalten, hat aber in Wirklichkeit ein riesengroßes Herz.

**Amelie rennt \*** (Spielfilm): Die Berliner Großstadtgöre Amelie wird nach einem Asthmaanfall zur Erholung nach Südtirol geschickt. Dort lernt sie den geheimnisvollen 15-jährigen Bart kennen ...

**Die drei ??? - Das Geheimnis der Geisterinsel \*** (Spielfilm): Peters Vater lädt die Detektive auf die Geisterinsel vor der Küste Südafrikas ein.

**Bitte beachten Sie, dass unsere Bücherei während der Ferien mittwochs nicht geöffnet ist.**

**Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach** - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 2054

**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr





## WEGEN STURMSCHADEN

# Umgeknickte Zypresse gefällt

**V**ergangene Woche wurde eine ca. 15 Meter hohe Scheinzypresse auf dem Friedhof in Hilpertsau gefällt.

Aufgrund eines vorausgegangenen Sturmschadens ist ein größerer Ast ausgebrochen, bei dem zum Glück keine Personen- oder Sachschäden entstanden sind. Da der Baum mehrere stark

ausgeprägte Zwiesel aufwies, die sich gegenseitig am Stamm abdrückten und der Ausbruch aus der Krone bei neuen Sturmböen zusätzliche Angriffspunkte bot, wurde der Baum in Absprache mit der Naturschutzbehörde des Landratsamtes Rastatt gefällt. Eine artenschutzrechtliche Prüfung wurde vor der Fällung vorgenommen.



Um weitere Schäden abzuwenden, musste die aufgrund eines Sturmschadens umgeknickte Scheinzypresse auf dem Friedhof Hilpertsau gefällt werden. Foto: Stadt Gernsbach

## Öffentliche Kunstweg-Führung



Am Sonntag, 2. September, um 11.30 Uhr ist es wieder so weit: Der Verein Kunstweg am Reichenbach lädt zur nächsten kostenlosen Führung ein. Neben den sechs neuen Arbeiten erwarten die Teilnehmer weitere 38 Skulpturen und Interventionen am Wegesrand entlang des Reichenbachs zwischen Hilpertsau und Reichental. „Erkunden Sie gemeinsam mit Georg Seyfarth, der die Führung leiten wird, die Kunstwerke inmitten des wunderschönen Reichenbachtals mit seinen idyllischen Heuhütten“, wirbt der Verein für einen Besuch. Die Tour dauert rund zwei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Der Treffpunkt ist am Beginn des Kunstwegs an der Infotafel hinter dem Gewerbegebiet. Infos auch unter [www.kunstweg-am-reichenbach.de](http://www.kunstweg-am-reichenbach.de).

Foto: privat

## WER WEISS ETWAS?

# Gedenktafel



Auf dem Sagenweg am Abzweig zum Grafensprung befindet sich unmittelbar am Fels eine in die Jahre gekommene Gedenktafel. Große Teile des Textes sind verblasst oder abgeplatzt, so dass die Inschrift nicht mehr lesbar ist. Die Schlusszeilen könnten „GEBT EUREM GOTT / DIE EHR, / PREISET IHN, / BETET IHN AN!“ lauten. Die Schrift deutet auf die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts hin. Die Stadtverwaltung würde die Tafel eventuell gerne erneuern und hofft hierfür auf Hinweise aus der Bevölkerung. Wer weiß etwas zu den Umständen und der Zeit der Anbringung der Tafel und insbesondere zur Inschrift selbst? Hinweise bitte an Katrin Schmitt, Telefon 644-906, Wolfgang Froese, 644-732, oder E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de).

Foto: Stadt Gernsbach

### Sonderseiten Altstadtfest

#### Werbetexte für Veranstalter

Im Sonderteil des Stadtanzeigers zum 43. Altstadtfest können die Teilnehmer Texte mit Informationen für ihren Stand veröffentlichen. Die Manuskripte mit einer maximalen Zeichenlänge von 1.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen), gerne auch ein Foto, müssen bis spätestens Donnerstag, 6. September, 16 Uhr, unter E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) eingegangen sein. Später eingegangene Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Machen Sie Gebrauch von dieser angebotenen Möglichkeit, sich zu präsentieren.



# Gernsbacher Kinderferienprogramm

**D**as Programmheft gibt es als kleine Broschüre und steht auch online im Internet unter <http://www.gernsbach.de/ferienprogramm> zum Download zur Verfügung.

**Für einige Veranstaltungen gibt es noch freie Plätze:**

- Nr. 27 - Spiel, Spaß und Übernachtung mit dem Ski-Club vom 1. bis 2. September
- Nr. 30 - Fahrt zum Technoseum in Mannheim, Besuch im Luisenpark am 5. September

Bitte informieren Sie sich unter [www.gernsbach.de/kinderferienprogramm](http://www.gernsbach.de/kinderferienprogramm) oder bei der Touristinfo, Telefon 644-44.

Die Anmeldeinformationen finden Sie bei den jeweiligen Veranstaltungen mit abgedruckt, für einige Veranstaltungen ist ein Teilnahmebeitrag bzw. eine Einverständniserklärung notwendig.

Wie Sie Ihre Wunschveranstaltung bei uns anmelden können, wird im Programmheft auf Seite 19 beschrieben. Bitte beachten Sie auch unseren Hinweis auf Seite 13.

Die Stadtverwaltung Gernsbach dankt den Beteiligten für ihr Engagement und wünscht allen Kindern viel Spaß und schöne Sommerferien!

## Kinderferienprogramm in der Woche vom 31. August bis 7. September

**Freitag, 31. August**

**„Erlebnismittwoch bei der Feuerwehr“:** Die Feuerwehr Staufenberg freut sich darauf euch einen ganzen Nachmittag lang zu zeigen, was die Feuerwehr zu bieten hat. Bei Spielen, Experimenten und kleinen Übungen könnt auch ihr zeigen, ob ein/e kleine/r Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmann in euch steckt. Für Kinder ab 8 Jahren von 14 bis 18 Uhr, Feuerwehrhaus Staufenberg, Staufenberger Straße 90, Jugendfeuerwehr Gernsbach Abteilung Staufenberg. **Anmeldung noch möglich.**

**„Fußball für Mädels“:** Klar können Frauen Fußball spielen! Die richtige Technik könnt ihr in einem ersten Schnuppertraining von den Trainern des 1. FFC lernen und selbst ausprobieren und natürlich gleich zum Abschluss ein richtiges Fußball-Match spielen. Für Mädels ab 4 Jahren von 11 bis 13 Uhr bei schönem Wetter im Stadion, bei schlechtem Wetter in der Realschulsporthalle, Am Bachgarten, 1. FFC Gernsbach 2013.

**Anmeldung noch möglich.**

**Samstag, 1. bis Sonntag, 2. September**

**„Spiel, Spaß und Bewegung mit dem Ski-Club“:** Die Skilehrer/-innen des Ski-Clubs Gernsbach möchten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen ein tolles Wochenende rund um das Motto „Spiel, Spaß und Bewegung“ gestalten. Für Kinder von 8 bis 14 Jahren ab 10 Uhr am Samstag bis 16 Uhr am Sonntag, Skiclubhaus, Badener Straße 13, Gernsbach, Ski-Club Gernsbach. **Anmeldung noch möglich.**

**Montag, 3. September**

**„Schnupperschießen - Luftgewehr oder Pfeil und Bogen“:** Wenn auch ihr einmal bei den Sportschützen mit der neuen elektronischen Schießanlage oder mit Pfeil und Bogen auf Zielscheiben schießen wollt, dann kommt ins Schützenhaus. Hier bekommt ihr wertvolle Tipps und lernt das genaue Zielen mit dem Luftgewehr und mit dem Bogen. Es werden Gruppen gebildet, ihr könnt von Zeit zu Zeit die Sportart ändern und so euren Lieblingssport herausfinden. Für Kinder ab 10 Jahren von 14 bis 17 Uhr im Schützenhaus in Obertsrot, Schützenverein 1927 Obertsrot. **Anmeldung noch möglich.**

**Dienstag, 4. September**

**„Schach - Das Spiel der Könige“:** Für alle klugen Köpfe wird vom Schachklub ein Abend zum Schachspielen angeboten. Holt euch Tipps und Tricks von den Profis für eure nächste Partie. Spielt gegeneinander oder gegen die Mitglieder des Schachklubs. Im Schulhof gibt es sogar ein großes Schachfeld

mit großen Figuren, hier heißt es den Überblick behalten. Für Kinder ab 5 Jahren von 17 bis 18.30 Uhr im Albert-Schweitzer-Gymnasium, Otto-Hahn-Straße, Schachklub Gernsbach 1949. **Anmeldung noch möglich.**

**„Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft“:** Das Kinocenter Gernsbach präsentiert den Kinofilm um 10.30 Uhr.

**Mittwoch, 5. September**

**„Fahrt zum Technoseum in Mannheim, Besuch im Luisenpark“:** Gemeinsam mit den Kindern aus Weisenbach unternimmt ihr einen Tagesausflug, der euch nach Mannheim ins Technoseum führt. Dort dürft ihr nach Herzenslust durch die Ausstellungen schlendern, die eine Vielzahl von Exponaten aus verschiedenen Bereichen und Epochen zeigen. Auf zwei Ebenen des Museums könnt ihr alle möglichen Sachen selbst ausprobieren. Nicht nur das Herz des Technikfreaks wird höher schlagen. Am Nachmittag geht ihr dann in den Luisenpark. Dort könnt ihr nach den Tieren schauen und euch auf einem der vielen Spielplätze austoben. Kinder ab 7 Jahren (Jüngere nur in Begleitung eines Erwachsenen) von 8.10 bis ca. 18 Uhr, Treffpunkt Touristinfo Gernsbach, Stadt Gernsbach, Gemeinde Weisenbach. **Anmeldung noch möglich.**

**„Basketball spielen“:** „Basketballern“ kann jeder, auch wenn er/sie noch so klein ist. Bei verschiedenen Spielen kannst du mit Gleichaltrigen Bälle dribbeln, laufen, werfen, passen und treffen, wie es dir gefällt. Unsere Trainer helfen dir dabei! Also kommt in die große Stadionhalle. Für Kinder ab 6 Jahren von 14 bis 15.30 Uhr, Stadionhalleneingang oben, Von-Drais-Straße 1, Turnverein 1849 Gernsbach, Abt. Basketball.

**Donnerstag, 6. September**

**„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“:** Das Kinocenter Gernsbach präsentiert den Kinofilm um 10.30 Uhr.

**Freitag, 7. September**

**„Wasser marsch - bei der Feuerwehr“:** Die FFW Abt. Gernsbach hat wieder jede Menge Spiele und Wettbewerbe rund ums Wasser für euch vorbereitet. Natürlich dürft ihr auch wieder an einer Rundfahrt mit den beliebten Feuerwehrautos teilnehmen. Speisen und Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Die Jugendgruppe der Feuerwehr Gernsbach freut sich auf viele junge Feuerwehrfrauen und -männer. Für Kinder ab 5 Jahren von 14.30 bis 17 Uhr, Feuerwehrhaus Gernsbach, Joseph-Haas-Straße 43, FFW Abt. Gernsbach.

## WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE

# Beginn des Schuljahrs 2018/19

**U**nterrichtsbeginn, Gottesdienste, Unterrichtsende, Begrüßungsfeiern, Elternabende und Einschulungstermine für die Eltern der Erstklässler, Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Ferien.

### Von-Drais-Schule Gernsbach

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September; 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst, evangelische Kirche St. Jakob; 11 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle. Elternabend am Mittwoch, 12. September, 20 Uhr.

**Klassen 2 bis 4:** Montag, 10. September, 9 Uhr ökumenischer Gottesdienst, katholische Liebfrauenkirche; Unterrichtsbeginn nach dem Gottesdienst; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September; 10.30 Uhr Begrüßungsfeier in der Mensa der Gemeinschaftsschule; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

**Klassen 6 bis 9:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.35 Uhr; Unterrichtsende 12.15 Uhr (auch für Ganztags- und Gemeinschaftsschüler).

### Öffnungszeiten Sekretariat

Dienstag, 4., Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils 9 bis 12 Uhr.

### Realschule Gernsbach

**Klasse 5:** Dienstag, 11. September, 8.45 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Liebfrauenkirche; Begrüßung 9.30 Uhr Stadthalle Gernsbach; Unterrichtsende 12.10 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.45 Uhr; Unterrichtsende, 12.10 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils 9 bis 12 Uhr.

### Albert-Schweitzer-Gymnasium

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September, 8.30 Uhr; Unterrichtsende 13 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.45 Uhr; Unterrichtsende 13 Uhr. Die Kursstufe hat nachmittags planmäßig Unterricht.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Mittwoch, 5., Donnerstag, 6. und Freitag, 7. September, jeweils 9 bis 12 Uhr.

### Grundschule Hilpertsau

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September; 9.30 Uhr Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche Obertsrot; 10.30 Uhr Einschulungsfeier in der Grundschule. Elternabend am Donnerstag, 13. September, 19 Uhr, in der Grundschule.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.40 Uhr; Unterrichtsende 12.10 Uhr; Gottesdienst am Freitag, 14. September, 9.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kirche Obertsrot.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Donnerstag, 6. September, 10 bis 12 Uhr.

### Grundschule Scheuern

**Klasse 1:** Einschulung am Donnerstag, 13. September; Gottesdienst um 10 Uhr in der Schule. Elternabend am Dienstag, 11. September, um 19 Uhr in der Aula.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, um 8.30 Uhr mit einer Schulversammlung in der Aula; Unterrichtsende 12 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Mittwoch, 5. September, 9 bis 11 Uhr.

### Grundschule Staufenberg

**Klasse 1:** Einschulung am Samstag, 15. September, 9.30 Uhr.

### Klassen 2 bis 4 und Schulanfänger:

Montag, 10. September, 8 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche.

**Klassen 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, nach dem Gottesdienst; Unterrichtsende 12.15 Uhr.

### Johann-Belzer-Schule Weisenbach

**Gottesdienst:** Dienstag, 11. September, 9 Uhr.

**Klasse 1:** Einschulung am Freitag, 14. September, 17 Uhr; Elternabend am Dienstag, 11. September, 19 Uhr.

**Klasse 2 bis 4:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 8.20 Uhr; Unterrichtsende 11.55 Uhr.

**Klasse 5:** Begrüßung am Dienstag, 11. September, 8.20 Uhr; Unterrichtsende 12.40 Uhr.

**Ab Klasse 6:** Unterrichtsbeginn am Montag, 10. September, 7.30 Uhr; Unterrichtsende 12.40 Uhr.

### Öffnungszeiten Sekretariat

Montag, 3., Dienstag, 4. und Freitag, 7. September, jeweils 9 bis 11 Uhr.

## NEUE SITZBÄNKE

# Skaterplatz

**D**er bei Gernsbacher Jugendlichen beliebte Skaterplatz in der Baccarat-Straße wurde durch die Aufstellung eines Unterstandes mit zwei Bänken weiter aufgewertet.

Neben dem Bolzplatz im Laufbachtal stehen eine Halfpipe, zwei Quarterpipes, zwei Schrägrampen, eine Box und eine Longbox mit Grinding-Stange zur Verfügung. Mit Ausnahme der Halfpipe sind alle Elemente mobil und können somit miteinander kombiniert und umgebaut werden.

Bürgermeister Julian Christ freut sich über die Erweiterung der Skateranlage: „Unsere Jugendlichen brauchen attraktive Orte in Gernsbach, an denen sie sich treffen, austauschen und in diesem Fall sportlich aktiv sein können. Mit dem Unterstand und mit den neuen Bänken konnten wir hier die Aufenthaltsqualität erheblich verbessern. Mir ist es wichtig, dass auch die Interessen unserer jungen Gernsbacherinnen und Gernsbacher Gehör finden.“



Der neue Unterstand mit den Sitzbänken am Skaterplatz in der Baccarat-Straße.

Foto: Stadt Gernsbach

## Jugendhaus geschlossen

Das Kinder- und Jugendhaus bleibt am Donnerstag, 30. August, und Freitag, 31. August, geschlossen.



# Neues Kursprogramm für Herbst/Winter 2018

**D**as neue VHS-Programm für Herbst/Winter liegt vor und kann bei der Stadtverwaltung, der Touristinfo, der Bücherei, der Sparkasse und der Volksbank abgeholt werden.

**Innere Balance durch autogenes Training - Infoabend:** An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu Inhalt und Ablauf des Grundkurses, der 8 x montags ab 1. Oktober, von 19 bis 21 Uhr im MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, stattfinden wird. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung bei der VHS-Außenstelle unter 657174.

**Termin Infoabend:** Montag, 24. September, 19 bis 20.30 Uhr, Handelslehranstalt, Jahnstraße 3.

**Pilates - für eine starke Körpermitte - Kurs für Einsteiger:** Pilates ist ein intensives Training für die Tiefenmuskulatur im Rumpfbereich. Es stärkt vor allem die Körpermitte, führt aber auch zu innerer Stärke und Kraft. Die Haltung wird verbessert, Gelenk- und Rückenbeschwerden werden gelindert. Das Pilates-Training wird mit Entspannungs- und Atemübungen ergänzt. 10 x dienstags ab 25. September, 17 bis 18 Uhr, Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

**Pilates - Faszientraining mit der Blackroll und Stretching:** Dieser Kurs bietet einen bunten Mix aus Pilates, Faszientraining mit der Blackroll, einer Massagerolle und Stretching. Sie erhalten ein besseres Gespür für Ihren Körper, um Ihre Befindlichkeiten sowie Beschwerden im Bewegungsapparat besser zuzuordnen. Verspannungen können sich lösen und Bewegungseinschränkungen verbessern. Sie bekommen ein entspanntes Körpergefühl, erhalten eine gute Haltung, Ihre Bewegungen werden geschmeidiger. 10 x donnerstags ab 27. September, 16 bis 17

Uhr, Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

**Rückenfit - Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule:** Den Rücken stark machen und sich geschmeidig bewegen. Die gelenkschonende Gymnastik stabilisiert den Rücken, löst Verspannungen und sorgt für eine bessere Haltung. Sie lernen viele nützliche Tricks kennen, die Ihnen dabei helfen, Ihre Wirbelsäule zu Hause und am Arbeitsplatz zu entlasten. Gut für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun möchten. Ideal auch für Menschen, die leichte Verschleißerscheinungen an der Wirbelsäule haben, Osteoporose oder Arthrose vorbeugen möchten. 10 x freitags ab 28. September, 17.30 bis 18.30 Uhr, MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, Gernsbach.

**Zumba Gold®** ist ein Fitness-Programm zu lateinamerikanischen Rhythmen. Es wurde speziell konzipiert für ältere Menschen, Menschen mit kleinen Bewegungseinschränkungen, Einsteiger/-innen oder Personen, denen das klassische Zumba zu schnell ist. Die Tanzbewegungen und -schritte sind für alle Altersklassen problemlos zu erlernen. Außer musikalischem Taktgefühl sind keine weiteren Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich. 10 x dienstags ab 25. September, 20.30 bis 21.15 Uhr, MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, Gernsbach.

**Englisch - Sprachberatung:** Erfahrene Dozentinnen und Dozenten helfen Ihnen gerne bei der Auswahl des für Sie geeigneten Kurses. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mittwoch, 19. September, 19 bis 19.45 Uhr, Handelslehranstalt, Jahnstraße 3.

**Die Sprachkurse Englisch und Französisch starten ab dem 24. September.**

Ausführliche Infos zu den Inhalten der Kurse erhalten Sie direkt im Programmheft, über die Internetseite der Volkshochschule ([www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)) oder bei der örtlichen Leitung C. Langenbacher unter Telefon 657174.

## vhs.cloud

Im Herbstsemester ist die VHS erstmals in der vhs.cloud unterwegs, die als Lernplattform für Volkshochschulen vom Deutschen Volkshochschul-Verband e. V. entwickelt wurde. Hier eröffnen geschützte Online-Arbeitsbereiche vielfältige Möglichkeiten des erweiterten Lernens. In den kommenden Monaten bietet die VHS erste ausgewählte Kurse, in denen die Teilnehmer die Verknüpfung traditioneller Unterrichtsformen mit digitalen Lernelementen erleben und für sich entdecken können. Das komplette Kursangebot steht ab sofort im neuen „web-outfit“ unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de) zur Online-Anmeldung bereit.

## SANIERUNGEN

# Schachtdeckel

**D**ie Stadt Gernsbach lässt in der Zeit von Dienstag, 4. bis Freitag, 14. September, in verschiedenen Straßen Schachtdeckelsanierungen durch eine Fachfirma ausführen. Dazu zählen insbesondere die **Staufenberger Straße**, aber auch die **Weinbergstraße**, die **Casimir-Katz- und die Hildastraße**.

Um die Einschränkungen möglichst gering zu halten, wurden die Arbeiten mit den voraussichtlich größten Behinderungen in die letzte Sommerferienwoche gelegt. Des Weiteren werden einige Schachtdeckel, deren Lage sich mittig in der Straße befinden, auch in Nacharbeit erneuert. Die Anlieger der oben genannten Straßen können ihre Müllbehälter wie gewohnt zur Entsorgung bereitstellen. Auch wenn die einzelnen Arbeitsstellen nur von kürzerer Dauer sind, muss dennoch mit Behinderungen für die Verkehrsteilnehmer gerechnet werden. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

<b>Kinocenter Gernsbach</b> Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom <b>30.08. - 05.09.2018</b> Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	<i>Disney Christopher Robin</i> 2D: Täglich 15.30 17.30 Uhr Samstag nicht 17.30 Uhr <i>Mission Impossible - Fallout</i> 2D: Fr, Sa, So 19.45 Uhr <i>Hotel Transsilvanien 3</i> 2D: Täglich 15.30 Uhr Preview 05.09.18 20.00 Uhr <i>Das schönste Mädchen der Welt</i>	<i>SAFARI - Match me if you can</i> 2D: Täglich 17.30 20.00 Uhr <i>Mamma Mia! - Here we go Again</i> 2D: Do, Mo, Di 19.45 Uhr Samstag 17.30 Uhr Sommer-Ferien-Programm Do. 30.8.18 um 10.30 Uhr 5,- € Die Biene Maja- Honigspele Di. 04.9.18 um 10.30 Uhr 5,- € <i>Hilfe ich hab meine Eltern geschrumpft</i>
	<a href="http://www.kinocentergernsbach.de">www.kinocentergernsbach.de</a>	



## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 1./Sonntag, 2. September

Tierzentrum Iffezheim,  
An der Rennbahn 16 a, Iffezheim,  
Telefon 07229 185980

### Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 30. August

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

#### Freitag, 31. August

St. Laurentius-Apotheke,  
Murgtalsraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

#### Samstag, 1. September

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

#### Sonntag, 2. September

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,  
Hildastraße 31 B, Gaggenau,  
Telefon 07225 68978020

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37,  
Forbach, Telefon 07228 2271

#### Montag, 3. September

Stadt-Apotheke,  
Hauptstraße 87, Gaggenau,  
Telefon 07225 96670

#### Dienstag, 4. September

Bahnhof-Apotheke,  
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,  
Telefon 07225 3760

#### Mittwoch, 5. September

Schwarzwald Vital Apotheke,  
Bismarckstraße 53, Gaggenau,  
Telefon 07225 917690

### Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

#### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

### Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

#### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger

#### Samstag, 1./Sonntag, 2. September

Regia Ebner, Barbara Klumpp,  
Julia Löbbecke, Olga Rejngardt,  
Andrea Klebowski, Marietta de Laporte,  
Wolfgang Heinrich, Regina Bleier

Alle Angaben ohne Gewähr!

### Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

### Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Tel. 07224 1820

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochvormittags geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet.  
Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Anna Omelchenko/Stock/Thinkstock



# ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



## Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

## Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächste Termine am Freitag, 31. August und 7. September, jeweils um 13.30 Uhr im Alten Rathaus.  
Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

## Konzert im Kurpark

Am Mittwoch, 5. September, um 19 Uhr mit den Alphornbläsern Gernsbach und dem Eichbaum-Trio Staufenberg.

## Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbtorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

## Führung zum Tag des offenen Denkmals

Dauer: ca. 90 Minuten, Treffpunkt am Marktplatz/Hauptstraße, ohne Anmeldung (kostenfrei).  
Termine: Sonntag, 9. September, um 14, 15 und 16 Uhr.

## Führung im Katz'schen Garten

Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt am Eingang Katz'scher Garten, ohne Anmeldung (kostenfrei).  
Nächste Termine am Samstag, 15. September, um 16 Uhr und Sonntag, 16. September, 14 Uhr.

## Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

## Ausstellung im Storchenturm

Vom 9. September bis 7. Oktober ist der Storchenturm wieder sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher zugänglich. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

## Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

### Spannend und erholsam! Bannwald - die große Tour

In Baden-Württemberg werden die Bannwälder als „Urwälder von morgen“ bezeichnet. Dies trifft zu, wenn

man vom Menschen unbeeinflusste, sich selbst überlassene „Wildnis“ mit Urwald gleichsetzt. Der Bannwald „Wildseemoor“ ist ein stillgelegtes Waldgebiet, teils ehemaliger Kulturwald. Große Bereiche entwickeln sich dort schon seit rund 90 Jahren ohne menschlichen Einfluss. Im Bannwald „vor Ort“ kann sich der Interessierte selbst ein Bild machen, wie sich die hiesige Waldentwicklung ohne menschliches Zutun darstellt. Der Bannwald „Wildseemoor“ zeigt viele Gesichter: alte Baumriesen, die das Erlebnis des Werdens und Vergehens einer Natur, die keinen Menschen braucht, erlebbar machen. Auch Landschaften mit durch Borkenkäfer abgestorbenen, apokalyptisch anmutenden Baumbeständen eröffnen sich dem Betrachter. Je nach Blickwinkel kann ein solcher Wald faszinieren oder alarmieren, bestätigen oder ganz neue Fragen anregen.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, große Halbtags-tour, Dauer: ca. 6 bis 7 Stunden, für alle ab 12 Jahren, Kosten: 8 Euro/Person, mit Anmeldung unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de. Nächster Termin am Samstag, 1. September, 10 Uhr.

## Klassiker!

### Die Hochmoore am Kaltenbronn

Geführte Wanderung zu einem der Hochmoore am Kaltenbronn. Gefährdet, geliebt und geschützt. Hochmoore, auch Regenmoore genannt, sind Lebensräume der ganz besonderen Art. Lassen Sie sich auf der Wanderung in die geologischen, ökologischen und historischen Zusammenhänge einweihen.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Weglänge: 5 km, Dauer: ca. 3 Stunden, für alle ab 10 Jahren, Kosten: 5 Euro/Erwachsener, mit Anmeldung unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de. Nächster Termin am Sonntag, 2. September, 11 Uhr.

### „Mit Lupus durch das Jahr“ - Familienwanderung

Mit dem Wolf „Lupus“ durchs Jahr und jeder kann dabei sein. Auf diesen Familienwanderungen dreht sich alles um die Wölfe. Hauptfigur ist „Lupus“, der Wolf, der seine Geschichte erzählt und viele spannende Aktionen bereithält. Neben Informationen über die Biologie und Lebensweise der Wölfe werden spielerische Aktionen eingebaut. Je nach Jahreszeit gibt es verschiedene thematische Schwerpunkte: Wie lebt der Wolf im Winter? Im Frühling geht es um die Welpen und ihre Aufzucht. Im Sommer geht es auf die Jagd. Im Herbst dreht sich alles rund um die Märchen.

Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Dauer: 2 Stunden, für die ganze Familie, Kosten: 8 Euro/Familie, mit Anmeldung unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de. Nächster Termin am Sonntag, 2. September, 13 Uhr.



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Amtliche Bekanntmachungen  
Nr. 35/2018, 31. August**

## Natura-2000- Managementplan

**für das FFH-Gebiet „Kaltenbronner  
Enzhöhen“  
- Öffentliche Auslegung des Planent-  
wurfs vom 3. bis 30. September 2018**

Das FFH-Gebiet „Kaltenbronner Enzhöhen“ ist ein Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000, dessen Ziel es ist, das europäische Naturerbe zu schützen und die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten. Die Abkürzung FFH steht für Fauna, Flora, Habitat - Tiere, Pflanzen, Lebensräume. Für dieses Gebiet wird im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe ein Managementplan erstellt. Dieser Plan liegt nun im Entwurf vor und kann in der Zeit vom 3. bis einschließlich 30. September 2018 öffentlich eingesehen werden.

Das Natura-2000-Gebiet ist von der vielfältigen Landschaft des Nordschwarz-

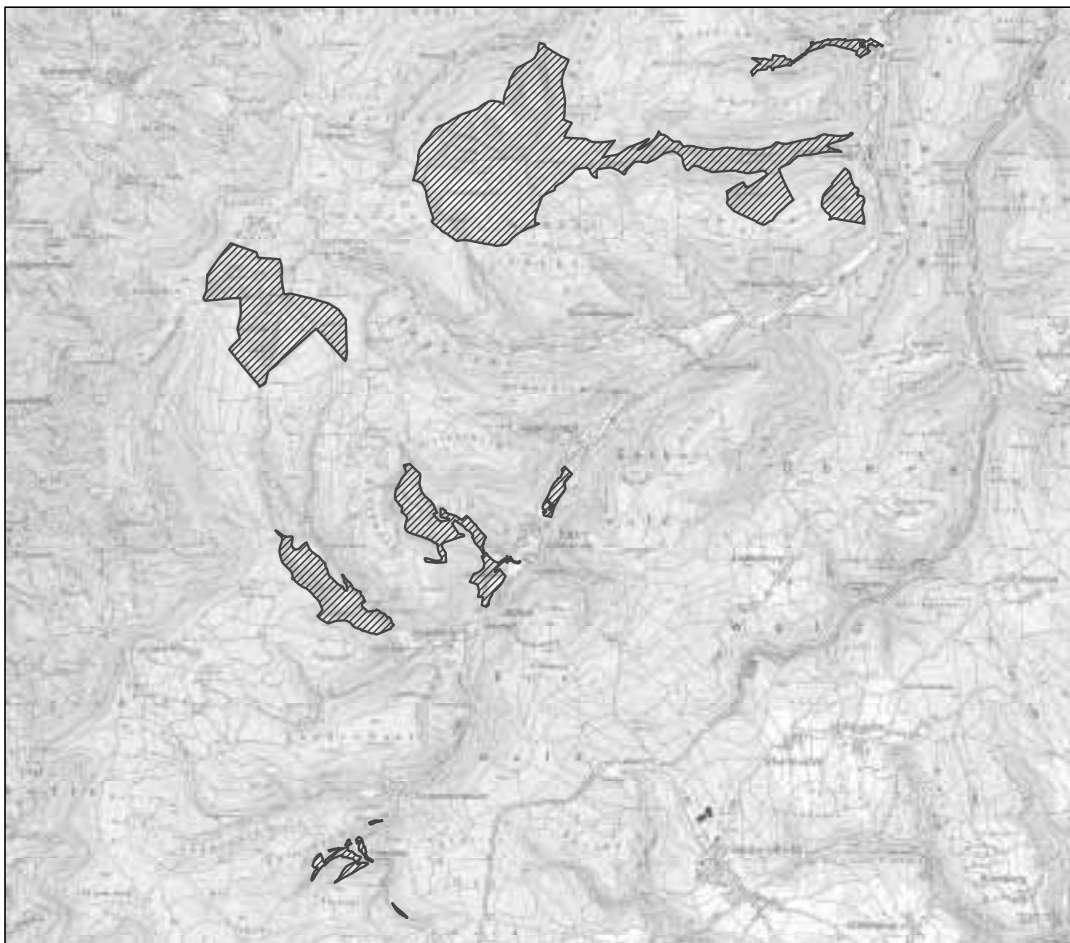
walds geprägt. Das Wildseemoor, sowie die Holoh- und Breitlohmiß bilden mit einer Fläche von etwa 366 Hektar die größte Moorfläche im gesamten Schwarzwald.

Gekennzeichnet sind die Moorflächen durch ausgedehnte Moorwälder, offene Heidemoore und Hochmoorflächen mit Torfmoosen und Wollgras sowie einigen Mooreseen. In der Vergangenheit wurden zahlreiche Gräben zur Entwässerung der Moore angelegt. Diese beeinträchtigen insbesondere die offenen Moorflächen.

Darüber hinaus umfasst das Natura-2000-Gebiet bewaldete und offene Täler mit Felsbildungen und natürlich entstandenen Schutthalden, sowie Hainsimsen- Buchenwälder. Auf den Hangflächen entlang der großen Enz, des Hirschbachs, des Poppelbachs und des Gütersbächles kommen extensiv genutzte, artenreiche Wiesen vor: die Mageren Flachlandmähwiesen, Berg-Mähwiesen und Borstgrasrasen.

Im Managementplan werden Lebensräume sowie Tier- und Pflanzenarten erfasst,

die von europäischer Bedeutung sind. Für jeden dieser Lebensräume und jede FFH-Art werden Ziele formuliert und Maßnahmen vorgeschlagen. Sie dienen dazu, die besonderen Wiesen und Wälder in ihrer Größe und Qualität zu erhalten sowie die Entwicklung der Tierarten zu unterstützen. Es werden außerdem Maßnahmen angegeben, die eine Renaturierung der entwässerten Moorbereiche ermöglichen, um wieder stabile Wasserverhältnisse herzustellen und damit das charakteristische Hochmoor langfristig zu erhalten. Die gesammelten Informationen sind in einem Textteil sowie auf zehn Karten flächengenau dargestellt und beschrieben. Im Juli 2018 wurde der Entwurf des Managementplans in einem Gremium aus Interessensvertretern der Gemeinden, Verbände und Behörden vorgestellt und diskutiert. Er kann nun vom 3. bis 30. September 2018 im Stadtplanungsamt der Stadt Wildbad während der Öffnungszeiten eingesehen werden: Stadt Bad Wildbad, Stadtplanungsamt, Kernerstraße 11, Zimmer 15, 75323 Bad Wildbad.



**Managementplan (MaP)  
"Kaltenbronner Enzhöhen"**



**Legende**

 FFH-Gebiet 7316-341  
"Kaltenbronner Enzhöhen"

0 0,5 1 2  
Kilometer

Stand: 10.01.2018  
Referat 56 "Naturschutz und Landschaftspflege"



Kartengrundlage erstellt auf Basis des  
Räumlichen Informations- und Planungssystems  
RIPS der LUBW und des Amtlichen  
Topographisch-Kartografischen Informationssystems ATKIS  
des Landesamts für Geoinformation und  
Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL),  
Copyright LGL, Az.: 2851-9-1/19

## Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 bis 12.30 Uhr  
Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr  
Der Managementplan kann außerdem im Internet unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung> > Regierungsbezirk Karlsruhe

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Kommunen und Interessenvertreter werden gebeten, Vorschläge oder Anregungen einzubringen. Die Stellungnahmen müssen bis spätestens 14. Oktober 2018 unter dem Betreff „7316-341 Managementplan“ an das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege, 76247 Karlsruhe oder per E-Mail an: [natura2000@rpk.bwl.de](mailto:natura2000@rpk.bwl.de) gesendet werden. Später eingehende Stellungnahmen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Aus der Stellungnahme sollte hervorgehen, auf welche Flächen im FFH-Gebiet sie sich bezieht. Hilfreich ist hier die Angabe der Flurstücks-Nummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt. Darüber hinaus sollte die Stellungnahme die Anschrift des Einsenders enthalten.

Ansprechpartner für weitere Informationen: Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege, Melanie Seidt, Telefon 0721 926-4371, E-Mail: [Melanie.Seidt@rpk.bwl.de](mailto:Melanie.Seidt@rpk.bwl.de) oder [Natura2000@rpk.bwl.de](mailto:Natura2000@rpk.bwl.de).

Weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie im Internet unter: [www.rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000](http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000)  
<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/europaeische-naturschutzrichtlinien>

## Bekanntmachung

### Ablesung der Wasserzähler

für die Verbrauchsgebühren-  
abrechnung 2018

Ablesung einmalig bereits  
vom 17. bis 29. September 2018

Die Stadt Gernsbach wird das Haushalts- und Rechnungswesen zum 1. Januar 2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umstellen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Jahresschlussab-

rechnung noch im Kalenderjahr 2018, also deutlich früher als seither erfolgt.

Die Wasserzähler werden aus diesem Grund **einmalig** im gesamten Stadtgebiet bereits in der Zeit vom **17. bis 29. September 2018** abgelesen und die Jahresabrechnung Mitte November 2018 erstellt. Die abgelesenen Zählerstände werden auf den 31. Dezember 2018 hochgerechnet. **Eine Meldung von Wasserzählerständen zum Jahresende wird deshalb einmalig nicht möglich sein.** Die Jahresschlussabrechnung 2019 wird dann wieder wie gewohnt zu den üblichen Zeiten zum Jahreswechsel 2019/2020 stattfinden.

Wir bitten dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit (17. bis 29. September 2018) den von uns beauftragten Ablesern, die sich durch Dienstbescheinigungen ausweisen können, der Zutritt zu den Zähleranlagen möglich ist. Die Zähleranlage muss frei zugänglich sein. **Bitte beachten Sie, dass Ihr Zählerstand für eine korrekte Abrechnung unbedingt notwendig ist.** Sollten wir Sie nicht antreffen bzw. eine Ablesung nicht möglich sein, werden die Ableser eine Ablesekarte in Ihren Briefkasten einwerfen. Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand dann umgehend selbst abzulesen und uns mitzuteilen. Wir danken für Ihre Unterstützung.

## Forstrevier Gernsbach

### Verkauf von Brennholz lang

Im Forstrevier Gernsbach sind noch einige Brennholz-lang-Lose unverkauft.

#### Bereich Loffenauer Straße:

- 401/110 Buche, Eiche, 3,40 Fm, Krummeckweg
- 401/113 Eiche, Kastanie, Ahorn, 7,58 Fm, Pferdekoppel
- 401/114 Kastanie, Ahorn, 9,45 Fm, Pferdekoppel

#### Bereich Obertsrot:

- 402/83 Kastanie, Eiche, Ahorn, 2,15 Fm, Raidenbergweg
- 402/84 Kastanie, 3,13 Fm, Raidenbergweg
- 405/76 Buche, 1,15 Fm, Breifelder Weg
- 407/76 Birke, 2,42 Fm, Gärnwiesenweg

#### Bereich Frauengrund:

- 411/77 Kastanie, 1,32 Fm, Frauengrundweg

#### Bereich Igelbach:

- 406/85 Kastanie, Birke, 2,02 Fm, Schlangenweg
- 406/87 Kastanie, 2,75 Fm, Schlangenweg

## Bereich Nachtigall:

- 403/78 Kastanie, 3,26 Fm, Kirchendeichweg
- 403/79 Kastanie, Buche, Birke, 8,61 Fm, Kirchendeichweg
- 403/81 Kastanie, Birke, 3,25 Fm, Kirchendeichweg
- 403/83 Kastanie, Birke, 3,43 Fm, Kirchendeichweg
- 403/84 Kastanie, 2,73 Fm, Kirchendeichweg
- 403/86 Kastanie, Buche, 5,44 Fm, Kirchendeichweg
- 403/87 Kastanie, 1,43 Fm, Kirchendeichweg
- 403/88 Ahorn, Eiche, 4,51 Fm, Kirchendeichweg
- 403/89 Kastanie, Birke, Eiche, 7,41 Fm, Kirchendeichweg
- 403/90 Birke, 0,78 Fm, Merkurweg
- 403/91 Eiche, 4,10 Fm, Trüffelbachsee
- 403/93 Kastanie, Buche, 1,78 Fm, Kirchendeichweg
- 403/94 Kastanie, 4,72 Fm, Kirchendeichweg
- 403/96 Kastanie, 18,07 Fm, Kirchendeichweg

Interessenten wenden sich bitte an Forstrevierleiter Uwe Meyer, Telefon 0175 2232700 oder per E-Mail an [U.Meyer@Landkreis-Rastatt.de](mailto:U.Meyer@Landkreis-Rastatt.de).

## Ausfall der Sprechstunden

An den Donnerstagen 30. August und 6. September finden die Sprechstunden des Forstrevierleiters Thomas Schlaich (Revier Lautenbach-Reichental) nicht statt.

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach  
Herausgeber: Stadt Gernsbach  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464  
E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de)  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge  
Druck und Verlag:  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11  
76593 Gernsbach  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20  
71263 Weil der Stadt  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau  
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232  
E-Mail: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-  
Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)



# AUS DEN FRAKTIONEN

## SPD-Fraktion

### Pfleiderer-Areal jetzt entwickeln

Jedermann in Gernsbach ist klar, dass die Industriebrache auf dem Pfleiderer Areal beseitigt werden muss und dass dieses "Filet"-Grundstück nach einer sinnvollen Nutzung ruft. Die Krause-Gruppe, die einen Vorvertrag mit dem jetzigen Eigentümer hat, will das Gelände gemeinsam mit uns entwickeln. Das ist gut so! Sie ist nun aufgefordert, ein schlüssiges Konzept vorzulegen, das die Erkenntnisse aus dem Lenkungskreis aufgreift und die städtebaulichen Zielsetzungen unserer Stadt umsetzt. In den anstehenden Gesprächen muss der Gemeinderat

den Blick nach vorn richten, Ziele klar formulieren und diese selbstbewusst gegenüber dem Investor vertreten.

Die in der Vergangenheit immer wieder geforderte Vollsanierung von mehr als 24 Millionen Euro ist eine Illusion, von der man sich endlich verabschieden muss. Eine Vollsanierung ist weder für einen Investor noch für die Stadt wirtschaftlich machbar. Die vorliegenden Gutachten sprechen hier eine klare Sprache. Ein Verkauf an die Stadt steht nach dem gescheiterten Bürgerentscheid ohnehin nicht mehr zur Diskussion. Dass nun gerade die CDU verlangt, dass "die Eigentumsfrage zugunsten der

Stadt geklärt werden muss", ist für uns nicht nachvollziehbar. Durch die Blockade des Bürgerentscheides hat die CDU selbst die Möglichkeit, das Gelände zu kaufen und zu sanieren, verhindert.

Es gilt nun nach vorne zu schauen, die Gesprächsbereitschaft des Investors aufzugreifen und unsere Sanierungs- und Nutzungsziele klar aufzuzeigen, um dann gemeinsam eine gute Lösung zu finden. Blockadehaltungen und kommunalpolitische Alleingänge bringen die Stadt nicht voran. Als SPD-Fraktion stehen wir gemeinsam mit den Freien Bürgern und der Verwaltung dafür ein, das Gelände jetzt zu entwickeln.

# AUS DEN VEREINEN

Freie Bürgervereinigung  
Gernsbach e.V.



## Murginselfest

Sommerzeit, Grillzeit, Zeit für gesellige Begegnungen in angenehmer Umgebung. Unter diesem Motto veranstaltet die Freie Bürgervereinigung Gernsbach am Sonntag, 2. September, von 11 bis 16 Uhr auf der Murginsel ein Grillfest. Bei Bratwurst und Bier sowie auch alkoholfreien Getränken haben Bürger und Gäste der Stadt Gernsbach die Möglichkeit, an einem der schönsten Orte im

Stadtgebiet ein paar schöne Stunden zu verbringen. Sie haben hier auch die Chance, mit ihren Gemeinderäten der Freien Bürger ins Gespräch zu kommen und kommunalpolitische Themen zu diskutieren. Umrahmt wird die Veranstaltung durch die Jazzcombo „2 plus 1“, die die Gäste musikalisch unterhält. Der Erlös der Veranstaltung wird für einen guten Zweck gespendet. Nachdem bei der Veranstaltung im vergangenen Jahr ein stolzer Betrag an die Sozialstation übergeben werden konnte, hoffen die Freien Bürger auf eine gleichfalls große Resonanz bei der Bevölkerung.



Die Freien Bürger veranstalten am Sonntag ein Grillfest auf der Murginsel.

Foto: FBVG

Kulturgemeinde  
Gernsbach

## Hauptversammlung

Aufgrund der Umstrukturierung der Stadtverwaltung Gernsbach und den Änderungen des Verhältnisses von Stadt und Kulturgemeinde ist es notwendig geworden, die Satzung der Kulturgemeinde Gernsbach den neuen Bedingungen anzupassen. Das kann nur in einer Vollversammlung geschehen. Daher lädt der Vorstand der Kulturgemeinde alle Mitglieder ein zur Hauptversammlung am Donnerstag, 13. September, um 19 Uhr im Rathaus (Trausaal).

### Tagesordnung

1. Beschluss über die geänderte Satzung
2. Wahl von weiteren Mitgliedern in den Vorstand
3. Verschiedenes

Boulefreunde  
Gernsbach



## 5. Murginsel-Turnier

Am 25. August richteten die Boulefreunde Gernsbach wieder ihr alljährliches Boule-Turnier auf der Murginsel aus. Ausgerechnet für diesen Samstag war Regen angekündigt. So fanden leider

nur 18 Mannschaften den Weg nach Gernsbach. Trotzdem hatten die Mannschaften unter anderem aus Viernheim, Aichelberg, Brötzingen, Ötigheim, Bühl und Grünwinkel, Graben und so weiter viel Spaß auf den wunderschön gelegenen Bahnen zwischen den Wasserläufen der Murg. Nach vier Vorrunden standen die 16 besten Teams fest. Der Verein stockte das Preisgeld auf, um das A-Turnier für die ersten acht und ein B-Turnier für die folgenden acht Mannschaften durchführen zu können. So traten nur zwei Mannschaften gegen Mittag schon die Heimreise an.

Die Finals waren spannend. Letztlich konnten Bettina Wagner und Gerhard Benz (FV Grünwinkel) vor Jessica Maschauer (BC Graben) und Stefan Zeller (FV Grünwinkel) das Finale A beenden. Im B-Turnier siegten Günther Lechler und Alexander Spony (TV Brötzingen) gegen Martin Hellgott und Manfred Brunner (ÖTC). Trotz des zeitweise regnerischen Wetters hatten offensichtlich alle Spaß und genossen die gute Bewirtung und Gastfreundschaft der Gernsbacher. Alle sind jederzeit willkommen; auf dem Platz wird jeden Tag gespielt.

## Qualifikation

Unser Mitglied Thierry Fallet konnte sich am 19. August in Bergalingen zusammen mit seinen Triplette-Partnern aus Malsch und Landau für die Deutsche Meisterschaft der Tripletten 55plus am 15. und 16. September in Tromm (Hessen) qualifizieren.

DLRG - Ortsgruppe  
Gernsbach



## Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs findet am Samstag, 1. September, ab 9.30 Uhr im DRK-Haus Gernsbach bei der Realschule (Am Bachgarten 9) statt. Der Kurs richtet sich an Führerscheinanwärter und an Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten. Um eine vorherige Anmeldung über unsere Homepage [www.gernsbach.dlrg.de](http://www.gernsbach.dlrg.de) unter der Rubrik "Ausbildung" wird gebeten.

Gernsbacher Alphornbläser

## Etwas Besonderes

Die Gernsbacher Alphornbläser laden zusammen mit dem Eichbaum-Trio am



Die glücklichen Gewinner des 5. Boule-Turniers auf der Murginsel.

Foto: privat

Mittwoch, 5. September, um 19 Uhr zum Kurkonzert in den Kurpark ein. Das Eichbaum-Trio aus Staufenberg besteht aus drei aktiven Musikern, sie präsentieren Musikstücke auf dem Tenorhorn. Die Alphornbläser spielen ebenfalls verschiedene Weisen auf ihren Instrumenten. Der Eintritt ist frei.

Gernsberghexen  
Gernsbach

## Jahreshauptversammlung

Am 12. August fand die Jahreshauptversammlung im Restaurant Waldseebad statt. Es gab einiges zu besprechen. Unter anderem haben wir auf die Kampagne 2017/18 zurückgeblickt. Zudem können wir freudig mitteilen, dass die Vorstandschaft in der bisherigen Aufstellung bestehen bleibt, es wurde einstimmig dafür gestimmt. Des Weiteren haben wir diesen herrlichen und sonnenigen Tag für ein kleines Fotoshooting

genutzt. Der 11.11. rückt immer näher. Umso mehr freuen wir uns, sechs neue Gastläufer begrüßen zu dürfen. Am 25. August haben wir die Sommersause der Eberschde Mühlweiher-Hexen besucht, unter anderem haben wir am Völkerballturnier teilgenommen. Unser Fahrplan für die kommende Kampagne wird demnächst auf unserer Homepage unter [www.gernsberghexen.de](http://www.gernsberghexen.de) veröffentlicht, ebenso erwarten euch dort viele weitere spannende Themen sowie tolle Bilder. Wir sind sowohl über die Homepage als auch per E-Mail unter [gernsberghexen@web.de](mailto:gernsberghexen@web.de) erreichbar.

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Gedenkstunde

Liebe Mitglieder, im August haben uns die Nachrichten über das plötzliche Ableben dreier verdienter Mitglieder betroffen gemacht: Marlies Reichel,



Die Alphornbläser und das Eichbaum-Trio freuen sich auf regen Besuch.

Foto: privat



Wolfgang Pfingst und Heinrich Götz.  
Zu einer Gedenkstunde laden wir am  
Samstag, 1. September, um 15 Uhr ins  
Vereinsheim ein.

## Dienstagswanderer

Treffpunkt ist am 4. September um  
10.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Un-  
sere Wanderung zusammen mit Christa  
führt zum Erlachsee.

## Mittwochswanderer

Die Wanderer treffen sich am 5. Sep-  
tember um 9.45 Uhr am Gernsbacher  
Bahnhof zur Fahrt nach Lichtental.  
Vom Brahmplatz aus, unter Führung  
von Harald Brost, führt die Wanderung  
vorbei an der Herrgottstanne zu den  
Geroldsauer Wasserfällen. Die Einkehr  
ist im Bütthof geplant. Die Wanderung  
ist etwa 13 km (ca. 350 Hm) lang. Für  
weitere Nachfragen: Telefon 5694.

Tennis-Club Blumenweg  
Gernsbach



## Saisonabschluss

Dank hervorragender Beteiligung konn-  
te am letzten Augustwochenende die  
Clubmeisterschaft im Herren-Doppel,  
trotz gelegentlicher Wetterstörungen  
am Samstag, mit einigen unerwarte-  
ten Resultaten ausgetragen werden.  
Nach den Gruppenspielen war die erste  
Halbfinal-Paarung Wolfgang Giese/Hans  
Bohrmann gegen Thomas Hahn/Maxi-  
milian Hahn. Dieses entschieden die Ol-  
dies Giese/Bohrmann knapp im Match-  
Tie-Break (10:6) für sich. Im zweiten  
Halbfinale gewannen Alex Schamne/Se-  
bastian Bonk gegen Eligius Wengenmay-  
er/Mario Strobel sicher mit 6:3 und 6:1.  
Im Endspiel musste das Doppel Giese/  
Bohrmann die Überlegenheit des Teams  
der Herren 30-Mannschaft anerkennen.  
Schamne/Bonk entschieden in diesem  
Jahr die Clubmeisterschaft deutlich mit  
6:3 und 6:3 für sich. Den dritten Platz  
errangen Thomas Hahn und sein gerade  
13-jähriger Sohn Maximilian. Allen  
Beteiligten gilt ein großes Lob für ihre  
Einsatzbereitschaft und eine herzliche  
Gratulation zu ihren Leistungen.

Nicht nur die überzeugenden sportli-  
chen Ergebnisse, sondern auch die heiß  
ersehnte Versorgung mit frisch gebacke-  
nen Flammkuchen sorgten an beiden  
Abenden auf der Clubanlage für eine  
wunderbare Spätsommerstimmung.  
Um die aktiven Spieler und die zahlreich



Die Clubmeister des TC Blumenweg im Herren-Doppel; von links: Sebastian Bonk/  
Alex Schamne, Zweitplatzierte: Wolfgang Giese/Hans Bohrmann. Foto: privat

erschienen Zuschauer und Gäste zeitnah  
zu versorgen und alle Bestellungen zu  
erfüllen, hatte die Mannschaft um den  
Chefkoch ihre liebe Mühe. Das gelang  
aber letztlich hervorragend und bescher-  
te dem Tennisclub einen sportlichen und  
geselligen Ausklang der Saison 2018.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Kurse gehen weiter

Auch nach den Sommerferien wird der  
TVG seine Angebote weiterführen.

**Zumba:** Kursgebühr für Nichtmitglieder  
50 Euro und für Mitglieder 25 Euro für  
zehn Einheiten. Rollierender Einstieg  
möglich.

- Montags mit Sabrina Stangenberg von  
20 bis 21 Uhr, Infos unter zumba@  
tvgl849.de
- Freitagvormittags mit Sabine Ott, Infos  
unter zumba2@tvgl849.de

**Jumping Fitness:** Kursgebühr für Nicht-  
mitglieder 60 Euro und für Mitglieder  
30 Euro für zehn Einheiten. Bei allen drei  
Kursen ab September sind noch wenige  
Plätze frei.

- Montags mit Bettina Stößer von 19  
bis 20 Uhr, Infos unter jumpingfit1@  
tvgl849.de.
- Donnerstags von 19.45 bis 20.45 Uhr  
und freitags von 18 bis 19 Uhr mit  
Sarah Bleichner, Infos unter jumping-  
fit2@tvgl849.de.

**Yoga:** Kursgebühr für Nichtmitglieder  
50 Euro, für Mitglieder 25 Euro für zehn  
Einheiten.

- Mittwochs mit Philipp Guhlmann von  
17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20

Uhr. In beiden Kursen ab September  
sind noch wenige Plätze frei. Infos  
unter yoga@tvgl849.de.

Weitere Informationen zu allen Kursen  
unter [www.turnverein-gernsbach.de](http://www.turnverein-gernsbach.de).

## Abteilung Basketball

### Ferienprogramm

Am Mittwoch, 5. September, können  
alle Kinder/Jugendlichen im Rahmen der  
Gernsbacher Ferienunterhaltung von  
14 bis 15.30 Uhr in der Stadionhalle Bas-  
ketball spielen. Entgegen der Ankündi-  
gung im Programmheft (Nr. 31) ist keine  
Anmeldung erforderlich.

### Training

Das wöchentliche Training der Bas-  
ketballjugend beginnt erst wieder am  
Samstag, 15. September.

Obst- und Gartenbauverein  
Lautenbach



### Kelter öffnet

Erfreulicherweise kann nach durchge-  
führter Reparatur und erfolgreichem  
Probelauf auch in diesem Jahr der  
Kelterbetrieb in Lautenbach wieder  
aufgenommen werden.

Bereits am jetzigen Samstag, 1. Sep-  
tember, wird die Kelter erstmals in  
dieser Saison geöffnet. Es ist geplant, so  
lange Bedarf besteht, die Kelter jeweils  
samstags in Betrieb zu nehmen. Anmel-  
dungen beziehungsweise Terminver-  
einbarungen sind ab sofort direkt beim  
Kelterwart Armin Knörr, Lautenfelsen-  
straße 10, Telefon 658335, möglich.



## Mobile Saftpresse kommt

Sie haben Freude daran, Apfelsaft oder Most aus Ihren eigenen Äpfeln zu trinken, dann kommen Sie doch zu uns! Da in diesem Jahr eine reiche Apfelernte zu erwarten ist, hat sich der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot-Hilpertsau dazu entschlossen, eine mobile Saftpresse, das Natursaft-Mobil, auf den Festplatz Hilpertsau zu holen. Am Donnerstag, 20. September, kann das eigene Obst dort ab 8 Uhr gepresst werden. Mostfreunde bekommen den Saft in ihre mitgebrachten Fässer gepumpt. Für Saftfreunde wird der Saft schonend auf 78 Grad erhitzt und luftdicht in handliche 5- oder 10-Liter-Bag-in-Box-Verpackungen abgefüllt. Damit wird er mindestens ein Jahr haltbar.

Es gibt keine Mindestannahmehmenge. Um aber besser planen zu können und unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Veranstalter um eine Anmeldung mit Angabe der ungefähren Obstmenge und der geplanten Verarbeitung (Saft oder Most). Schicken Sie einfach eine E-Mail oder melden Sie sich telefonisch beim 1. Vorsitzenden des OGV Obertsrot-Hilpertsau, Walter Schmeiser, zur Terminvereinbarung: E-Mail [walter.schmeiser@online.de](mailto:walter.schmeiser@online.de), Telefon 50837 oder 0152 29515428.



Die Apfelernte verspricht in diesem Jahr gut auszufallen. Der OGV Obertsrot-Hilpertsau organisiert deshalb ein Saftmobil.

Foto: Claudia Schnaible



Die Obertsroter Schlossbergteufel zu Besuch in der Brauerei Alpirsbacher.

Foto: privat

### Schlossbergteufel Obertsrot



## Fahrt ins Blaue

Am 25. August trafen sich am frühen Morgen 38 Schlossbergteufel zu einer Fahrt ins Blaue. Das erste Etappenziel war Alpirsbach. Dort besichtigte man die Brauerei und lernte viel über die Herstellung des Bieres von früher und heute kennen. Im Anschluss wurden die leckeren Biere im Gewölbekeller der Brauerei verkostet, bevor es zum Mittagessen in den Brauereigasthof Löwen-Post ging. Danach ging es nach Wolfach. In der historischen Altstadt hatte jeder etwas Zeit für sich. Einige stärkten sich mit einem leckeren Eis, andere erkundigten den großen Narrenbrunnen sowie den Marktbrunnen, wo am Aschermittwoch die große Geldbeutelwäsche stattfindet. Um den Tag ausklingen zu lassen, ging es zur Mönchhof-Sägemühle nach Vesperweiler. Im lebendigen Kulturdenkmal

zwischen dem Sägegatter und anderen historischen Gegenständen wurde in fröhlicher Runde ein deftiges Bauernvesper eingenommen. Nach dem Essen stärkte man sich mit einem „Mühlenteufel“, bevor die Gaudi bei zünftiger Musik und Wettngeln losging. Auf der Heimfahrt waren sich alle Teilnehmer einig, einen wunderschönen Tag gehabt zu haben.

### FC Auerhahn 1978 Reichental



## Sportfest

Am Wochenende von Freitag, 31. August bis Sonntag, 2. September, findet das Sportfest des FC Auerhahn Reichental statt. Der Verein bietet seinen Besuchern anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums an allen Festtagen ein besonders abwechslungsreiches und buntes Unterhaltungsprogramm. Am Freitag werden beim Rockabend ab 20.30 Uhr



"Stadlsound" sorgen beim bayrischen Abend des FCA für zünftige Stimmung.

Foto: privat



zunächst die Jungs vom „Chef Club Rock 'n' Roll“ mit Horst „Doc Nasty“ Streeb auf der Bühne stehen. Im Anschluss konnte mit „Sonrise“ eine der aktuell angesagtesten Bands in Mittelbaden verpflichtet werden. Ganz besonders auf ihre Kosten kommen die kleinen Besucher am Samstag ab 13 Uhr beim professionellen Spielmobil. Am Abend heißt es dann bei der Mottoparty ab 20 Uhr wieder „O'zapft is“. Der FC Auerhahn lädt seine Gäste zur zünftigen bayrischen Gaudi ein. Für die original Wiesnstimmung im weiß-blauen Festzelt wird zum Jubiläumsfest erstmals eine Liveband sorgen.

Mit „Stadlsound“ konnte eine überregional bekannte Trachtencombo verpflichtet werden, die bereits bei zahlreichen Auftritten in ganz Süddeutschland begeistern konnte. Dirndl und Lederhose sind ausdrücklich erwünscht. Am Sonntag wird ab 12 Uhr der Musikverein Orgelfels beim Brezelsteckenumzug und beim anschließenden Mittagessen in bekannt kurzweiliger, stimmungsvoller Art und Weise aufspielen. An allen drei Festtagen wird beim Ortsturnier der Reichentaler Fußballmeister ausgespielt und nach dem sonntäglichen Finale bei der Siegerehrung mit anschließender Champions-Party ab 19 Uhr gebührend gefeiert. Ein besonderes sportliches Highlight im Jubiläumsjahr wird am Samstag ab 17 Uhr das Elfmeterturnier der örtlichen Vereine sein. Der FC Auerhahn Reichental freut sich, im Jubiläumsjahr zahlreiche Besucher zum Sportfest 2018 begrüßen zu dürfen.

Musikverein »Harmonie«  
Staufenberg



## Gemeinsames Kurkonzert

Das Eichbaum-Trio, eine Abordnung unserer „Harmonie-Kapelle“, gestaltet gemeinsam mit den Alphornbläsern Gernsbach am Mittwoch, 5. September, um 19 Uhr ein Kurkonzert im Kurpark. Es werden alpenländische Titel zu Gehör kommen.

Dorfleben Staufenberg



## Erlös geht an Dorfladen

Am vergangenen Freitag präsentierten sich die Staufenberger Vereine im Rahmen der Sommererlebnistour des



Das Projekt Dorfleben wurde beim SWR4-Sommererlebnis live vorgestellt.

Foto: privat

SWR4. Mit Führungen zu verschiedenen Attraktionen in Staufenberg, musikalischen Auftritten und einem bunten Kinderprogramm wurden sowohl die Gäste als auch die Staufenberger bestens unterhalten.

Alles stand unter dem Motto Erdbeerdorf: Es gab leckere Erdbeerbowle, Erdbeerkuchen und toll dekorierte Erdbeerkörbchen als Deko auf den Festtischen. Neben einigen Ortsvertretern und Musikern hatten auch wir die Möglichkeit, das Projekt Dorfleben live im Radio vorzustellen. Im Interview berichtete Udo Kathan, unser Teamsprecher, vom aktuellen Zeichnungsstand von 61.000 Euro und dass wir nun auf Investorensuche sind, um zusammen mit einem Partner die Errichtung des Gebäudes zu realisieren. Besonders freut uns, dass der gesamte Erlös aus dem Fest an das Projekt Dorfleben geht. So kommen wir unserem Ziel von 80.000 Euro wieder ein Stück näher. Es können weiterhin Absichtserklärungen ab einer Summe von 200 Euro gezeichnet werden. Diese kann auch von mehreren Personen gemeinsam gezeichnet werden. Zudem gibt es auch die Möglichkeit, an einem Werkladen-Anteilsschein mitzuwirken. Interessenten können sich gerne im Werkladen in Staufenberg bei Frau Pliester, Telefon 4473 melden. Absichtserklärungen und weitere Informationen zur Gesellschaft finden Sie auf [www.dorfleben-staufenberg.de](http://www.dorfleben-staufenberg.de).

Kontakt Team Dorfleben: Udo Kathan, Telefon 0152 09089307, E-Mail: [dorfleben.staufenberg@web.de](mailto:dorfleben.staufenberg@web.de).

Sportverein  
Staufenberg 1923



## Freitag-Abend-Grillfest

Das monatliche und beliebte Freitag-Abend-Grillfest beim Treffpunkt findet am Freitag, 7. September, ab 18 Uhr am Hause Casimir statt. Veranstaltet wird es in diesem Monat von der Jugendabteilung des SV Staufenberg. Alle sind hierzu herzlich eingeladen.

## Neue Kurse

Ab September starten beim SVS wieder einige Kurse. Anmeldungen/Infos zu allen Kursen bei Kathrin Schäfer, [schaefer.kathrin@arcor.de](mailto:schaefer.kathrin@arcor.de) oder 0179 9020481. Die Gebühren pro Kurs sind 25 Euro für Mitglieder, 50 Euro für Nichtmitglieder. Alle Kurse finden in der Staufenberghalle statt. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt.

### Mama-Workout ab 10. September:

Schwangerschaft, Entbindung und Mama-Alltag erfordern körperliche und mentale Höchstleistungen, dafür benötigen Frauen Kraft, Durchhaltevermögen und innere Balance. Das Mama-Workout für Mütter mit ihren Babys sorgt für mehr körperliche Energie, mehr Wohlbefinden und innere Balance. 10 x montags von 9 bis 10 Uhr.

### Vinyasa-Yoga ab 12. September:

Yogaübungen verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. Das Vinyasa-Yoga ist ein dynamisches Yoga, das Bewegung

und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbindet. 10 x mittwochs von 20 bis 21 Uhr.

#### **Power-Workout-Beginner**

**ab 10. September:**

Da die Power-Workout-Kurse immer ausgebucht sind, gibt es nun einen neuen Beginner-Kurs. Beim „Power-

Workout“ verbessert man seine Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit durch intensive Belastungsphasen. 10 x montags von 17 bis 18 Uhr.

#### **Tanzen für Kids ab 28. September:**

Cool Kids Dance - für Kids von vier bis acht Jahren. In einer powervollen Stunde entwickeln wir, neben Spaß und

Spiel, einen einfachen Tanz zu kindgerechter Musik. 10 x freitags von 15 bis 16 Uhr.

#### **Auswärtsspiel**

Der SVS gastiert am Sonntag, 2. September, beim Aufsteiger FV Rauental. Spielbeginn ist um 15/13.15 Uhr.

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### **CHRISTUSKIRCHE**

Ev. freikirchliche Gemeinde/Baptisten

#### **Sonntag, 2. September**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

15.30 Uhr Serviciu divin românesc (rumänischer Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

### **PAULUSKIRCHE**

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

#### **Sonntag, 2. September**

9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Knebel

### **ST. JAKOBSKIRCHE**

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

#### **Pfarrbüro**

Ebersteingasse 6, Telefon 3394

E-Mail: pfarramt@ekige.de

Homepage: www.ekige.de

#### **Büroöffnungszeiten**

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

#### **Sonntag, 2. September**

10 Uhr Gottesdienst mit Taufe und mit Abendmahl (Saft), Pfarrer Arno Knebel

#### **Helfer und Helferinnen und Kuchenspenden gesucht**

Zum diesjährigen Altstadtfest am 15. und 16. September wird es im Kaffeezelt in der Waldbachstraße 1 herzhaftes Speisen, Kuchen, Kaffee und verschiedene Getränke geben.

Wer zum guten Gelingen beitragen möchte betreffend Kuchenspende und/oder Helfer/-in, möge sich bitte bei Frau Pipitone, Telefon 3649, melden. Der Erlös ist für die Renovierung der Kirche bestimmt. Kuchenspenden können im Karl-Barth-Haus oder am Stand abgegeben werden, samstags und sonntags zwischen 9.30 und 12 Uhr.

### **KATH. SEELSORGEEINHEIT**

#### **Pfarrbüro**

Hauptstraße 55, Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

#### **Büroöffnungszeiten**

In den Sommerferien: Montag und Freitag 9 bis 12 Uhr und Dienstag 15 bis 18 Uhr. Außer am Freitag, 7. September

#### **Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:**

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

#### **Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:**

In den Sommerferien: Freitag 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

#### **Mitfahrgelegenheit**

##### **zur Bergmesse am 9. September**

Mitglieder des Pfarrgemeinderates bieten eine Mitfahrgelegenheit zur Bergmesse an. Treffpunkt: 10 Uhr an der Liebfrauenkirche; ebenfalls 10 Uhr beim Pfarrhaus Obertsrot. Bitte um telefonische Anmeldung im Pfarrbüro bis Donnerstag, 6. September, um 12 Uhr unter Telefon 995790.

#### **Sternstunde**

##### **auf der Kirchenwiese Gernsbach**

Am Freitag, 7. und Samstag, 8. September, jeweils um 21 Uhr. Mit einem großen Teleskop mal in den Sternenhimmel schauen? Sternschnuppen zählen? Planeten, Galaxien und die Weite des Universums sehen? Dabei auch den großen Fragen des Lebens auf den Grund gehen? Mit einem Großteleskop schauen wir in den Nachthimmel. Jeder darf herkommen und mitstaunen! Bitte warme Bekleidung oder Decken mitbringen. Bei schlechtem Wetter (bewölkt) fällt die Veranstaltung aus. Nähere Infos unter www.kath-gernsbach.de.

### **LIEBFRAUENKIRCHE**

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### **Sonntag, 2. September**

10 Uhr heilige Messe

11.30 Uhr Taufe von Lennart Kilian Mertens; Janis Liam Hirth; Zoe und Mateo Lasczyk; Elias Benedict und Julius Aurel Schumacher

#### **Dienstag, 4. September**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr heilige Messe

#### **Donnerstag, 6. September**

18 Uhr "Mütter beten für ihre Kinder" in der Klingelkapelle

### **MARIA HEIMSUCHUNG**

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### **Samstag, 1. September**

18.30 Uhr heilige Messe

#### **Kirchenchor Lautenbach**

Die erste Chorprobe nach der Sommerpause ist am Mittwoch, 5. September, um 19.30 Uhr im Kirchensaal. Interessierte sind herzlich willkommen, schauen Sie doch einfach mal vorbei, die Mitglieder des Kirchenchores freuen sich auf Sie!

### **HERZ-JESU**

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

#### **Sonntag, 2. September**

10.30 Uhr heilige Messe anschließend "Eine-Welt-Verkauf"

#### **Montag, 3. September**

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

Blut geben - rettet Leben

**Rotes Kreuz**





## ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

### Samstag, 1. September

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe

### Donnerstag, 6. September

18.30 Uhr heilige Messe als Seelenamt für Karl Götz

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

### Sonntag, 2. September

9.30 Uhr Gottesdienst

### Dienstag, 4. September

20 Uhr Chorprobe in Gaggenau

### Mittwoch, 5. September

20 Uhr Gottesdienst

## JEHOVAS ZEUGEN

### Donnerstag, 30. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

### Samstag, 1. September

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

### Sonntag, 2. September

10 Uhr Gottesdienst (Prädikant Winkel)

### Abendgebet auf der Hornisgrinde

Die Kirche im Nationalpark lädt am Dienstag, 4. September, wieder ein zum Abendgebet auf der Hornisgrinde.

Diese Veranstaltung soll besonders auch gehbehinderten Menschen den Zugang zur Hornisgrinde ermöglichen.

Wer hochfahren möchte, möge sich bitte um 18.45 Uhr an der Schranke hinter dem Mummelseehotel einfinden.

Bitte anmelden unter Telefonnummer: 07842 1750, Pfarrbüro Kappelrodeck, oder beim Nationalparkzentrum, 07449 92998-444.

Das Abendgebet selbst beginnt um 19 Uhr oben auf dem ebenen Weg mit Blick in die Rheinebene (Sitzunterlage, Klappstuhl und warme Kleidung nicht vergessen!).

Leitung: Spiritual Werner Ruschil.



## Aus dem Verlag: Der Garten im September 2018

**Tip:** Schon jetzt kann die Pflanzung von laubabwerfenden Gehölzen im Spätherbst vorbereitet werden. Welche Arten und Sorten sollen zum Einsatz kommen? Stimmen deren Ansprüche mit dem Standort (Boden, Niederschläge, Klima) überein? Bei der Auswahl sollte auch auf die endgültige Größe geachtet werden, um Grenzabstände oder Bestimmungen der Gartenordnung in Kleingärten einzuhalten. Schließlich können schon jetzt die Pflanzstellen vorbereitet werden, indem der Boden tiefgründig gelockert und mit Kompost oder Gesteinsmehl angereichert wird.

### Feldsalat säen

Der zur Frühjahrsernte bestimmte Feldsalat sollte bis spätestens Mitte September ausgesät werden. Wird später gesät, gehen die Pflänzchen zu klein in den Winter, was den Ertrag im Frühjahr wesentlich schmaler ausfallen lässt. Feldsalat gedeiht außer auf schweren Lehmböden auf jedem Gartenboden. Wichtig ist eine freie, sonnige Lage.

Gesät wird in einem Reihenabstand von 15 cm und einer Saattiefe von 1,0 bis 1,5 cm. Die Saatmenge beträgt etwa 3 Gramm je Quadratmeter Anbaufläche. Für den Feldsalat lassen sich auch frei gewordene Frühbeete nutzen. Sie bieten den Vorteil, auch bei Schnee und Frost ernten zu können.

### Petersilie topfen

Um im Winter laufend frische Petersilie ernten zu können, werden die Pflanzen jetzt in Töpfe gesetzt. Dazu kann gekrauste und glatte Blattpetersilie verwendet werden. Auch Wurzelpetersilie kann getopft werden, doch braucht es dafür größere und vor allem tiefere Töpfe. Für Blattpetersilie reichen Töpfe mit 12 cm Durchmesser, bei Wurzelpetersilie sollten es 14-er-Töpfe sein. In jeden Topf kommen möglichst viele Pflanzen. Der Abstand muss nicht mehr als 3 cm betragen. Die Pflanzen werden unter Schonung der Wurzeln aus dem Boden genommen und sofort eingetopft. Sie leiden bei langem Lagern an der Luft. Als Substrat kommt sandige Komposterde zum Einsatz. Die getopfte Petersilie bleibt bis zum Frostbeginn im Freien und

wird dazu bis an den Topfrand in den Boden eingesenkt. Regelmäßiges Wässern ist ein Muss, das Substrat sollte anfangs nicht austrocknen.

### Zwetschgen ernten

Ende September/Anfang Oktober ist Zwetschgenzeit. Die verbreitetste Sorte ist die ‚Hauszwetschge‘. Leider ist sie extrem anfällig für die Scharka-Virose, welche die Blätter und vor allem die Früchte befällt. Die leicht erkennbaren Symptome (pockenartige Verkrüppelungen, Verfärbungen) machen die Früchte für den Verzehr ungeeignet. Da keine Gesundung der Bäume erfolgt und eine Verbreitung durch Blattläuse jederzeit möglich ist, sollten befallene Bäume gerodet werden. Als Ersatz stehen inzwischen viele tolerante Sorten zur Verfügung. Bei der Ernte ist zu beachten, dass das Holz vor allem älterer Pflaumenbäume sehr leicht brüchig wird. Schütteln ist daher die zweckmäßigste Erntemethode.

### Sommerblumen säen

In der zweiten Septemberhälfte im Freien ausgesäte, einjährige Sommerblumen blühen im nächsten Jahr bedeutend eher als Frühjahrsaussaaten. Dazu eignen sich besonders Mohn (Papaver) Ringelblume (Calendula), Kornblume (Centaurea), Kornrade (Agrostemma) und andere. Die jungen Pflanzen dieser Arten überstehen den Winter sehr gut, wenn sie nicht an windigen Plätzen stehen. Ausgesät wird horstweise in Reihen. Der Abstand zwischen den Horsten beträgt etwa 20 cm. Nach dem Auflaufen werden alle Pflanzen stehen gelassen. Erst im Frühjahr wird vereinzelt. Eine lockere Abdeckung mit Fichtenreisig schützt im Winter vor Kahlfrösten.

*Quelle: Kaffee oder Tee,  
Mo. - Fr. 16.05 – 18 Uhr im SWR*



Foto: Santhosh Kumar/iStock/Thinkstock